

26. Februar 2011/ Aktuelles #1

Liebe Freundinnen & Freunde sowie Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Vom Samstag 5. März bis Sonntag 27. März findet im „Richard Simoncic Museum“ Rabensburg die Sonderausstellung „Von Wirtshäusern und Wirtsleuten im Weinviertel“, basierend auf das 2010 erschienene Buch „[A Gulasch und a Bier](#)“ von Ferdinand Altmann, statt.

Eröffnung: Samstag, 5. März um 15:00 / Öffnungszeiten: Sonntag 6., 13., 20. und 27. März von 14:30 bis 17:00

Auf meinen Internetseiten hat sich heuer bereits Folgendes getan...

17. Februar 2011 ... Karl Weinbrenner, Architekt und Baudirektor des Fürsten Johann II. von Liechtenstein

Von Otto Weiland, der sich ebenfalls sehr für das Leben und die Bauten von Karl Weinbrenner interessiert, bekam ich - als Dank für die vielen Informationen die er auf meiner [Internetseite](#) fand - den aus dem Wiener Liechtenstein Archiv erworbenen...

- Lebenslauf, April 1908 - für seine Bewerbung an der Technischen Universität in Prag;
- Zeitungsartikel vom 5. März 1910, 1. Vorlesung an der Technischen Universität in Prag; und ein
- Dankschreiben vom 1. April 1927 an Fürst Johann II. von Liechtenstein; Diese von mir überarbeiteten Beiträge findet ihr (als pdf-Datei) unter [Weinbrenner 1908-1927](#).

13. Februar 2011 ... „[Geschichte von Bernhardsthal](#)“, Emil Linhart, Bernhardsthal 1928 – jetzt als pdf-Datei im Internet

Die Manuskripte (Abschlussarbeit in der Lehrerbildungsanstalt) wurden erst 2002 im Haus N<sup>o</sup> 17 aufgefunden und freundlicherweise dem Heimatmuseum zur Verfügung gestellt. Frau Renate Bohrn verdanken wir die Abschrift der nur sehr schlecht lesbaren Durchschläge, die Gestaltung und Überarbeitung erfolgte durch Friedel Stratjel.

13. Februar 2011 ... Ergänzung „Bernhardsthaler Teich“  
Betreiberwechsel 2010/2011 Fam. Weiß / Fam. Längle

5. Februar 2011 ... Ergänzung „[Kloster St. Martha](#)“

- Beitrag von Schwester Gerhardina, Oberin im Kloster St. Martha, anlässlich ihres 50-jährigen Professjubiläums im Jahre 2010

18. Jänner 2011 ... Aktualisierung „[Das Jagdschlössl \(Salet, Salettl\) und Försterhaus im Katzelsdorfer Wald](#)“

(Berichte, Förster, Karten und Bilder - D & CZ)

*Bemerkung:* Für das Frühjahr 2011 ist in Zusammenarbeit mit Daniel Lyčka aus Feldsberg das Aufstellen einer zweisprachigen Informationstafel

geplant. Wer gerne an diesem Projekt mitarbeiten möchte, der möge sich bitte mit mir in Verbindung setzen.

Tschechisch oder Englisch-Kenntnisse wären für uns recht vorteilhaft, grundsätzlich aber nicht erforderlich.

Unter [Bernhardsthaler Literatur](#) gibt es immer wieder Aktualisierungen bestehender Beiträge. Also, öfter mal reinschauen!

Bis zu einer (hoffentlich) möglichst bald eintretenden wärmeren Zeit

Euer Dieter

6. März 2011/ Aktuelles #2

Liebe Freundinnen & Freunde sowie Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Es soweit. Seit zwei Jahren habe ich mir diesen Tag herbeigesehnt, an dem das „Bernhardsthaler Heimatbuch“ auf eigenen Füßen im Internet steht.

Mein großer Dank gilt Friedel Stratjel (und seinen Helfern), von dem ich 2009 das 1976 erschienene Heimatbuch von Robert Franz Zelesnik in leicht korrigierter Form als Word-Datei erhielt.

Mit Sicherheit ist der heutige Tag - nicht nur weil Faschingssonntag - etwas zu früh gewählt. Doch wo ist die Grenze zwischen zu früh und zu spät?

Für eine neuerliche Buchausgabe wäre dieser Zeitpunkt sicherlich viel zu voreilig angesetzt. Für eine (kostenlose) Online-Version, an der jeder seinen Beitrag einbringen kann, nie zu früh.

Und so wie in meinem Vorwort erwähnt, erhoffe ich mir auch eine recht hilfreiche Unterstützung in jeder Weise.

Auf ein weiterhin gutes Zusammenwirken

Euer Dieter

Korrektur der fehlerhaften Verknüpfung bei der letzten Aussendung vom 5. Februar 2011:

[„Das Jagdschlössl \(Salet, Salettl\) und Försterhaus im Katzelsdorfer Wald“](#)

21. März 2011/ Aktuelles #3

Liebe Freundinnen & Freunde sowie Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Für Interessierte stehen in den nächsten Tagen ein paar Termine an...

„Die Nordbahn und ihre Nebenlinien“

Am Mittwoch, 23. März 2011, veranstaltet die Gemeinde Hohenau mit dem Verein „Neue Landesbahn“ ([www.landesbahn.at](http://www.landesbahn.at)) einen Diavortrag über 3 Jahrzehnte Eisenbahngeschichte im nördlichen Weinviertel.

Beginn ist um 19:00 im Veranstaltungszentrum „Atrium“, Hohenau / Dauer ca. 75 Minuten / Eintritt – freie Spende.

„Tod an der Grenze“

Der Radiojournalist Ernst Weber hat zu diesem Thema, bei dem es um das traurige Schicksal von Walter Wawra und Karl Benedik geht, eine Radiosendung für Ö1 gestaltet.

Diese Sendung wird am Samstag, 26. März, um 9:05 auf Ö1 ausgestrahlt / Wiederholung: Montag, 28.3. – 16:00

2 Vorträge von Friedel Stratjel über die Geschichte Bernhardsthals unter dem Titel „www wann – was – wer“

Am Samstag, 26. März und sowie am darauf folgenden Samstag, 2. April, ladet die „Gesunde Gemeinde“ zu den Vorträgen über die Geschichte unseres Heimatortes ein.

Beginn ist um 19:00 im Pfarrhof Bernhardsthal / Dauer jeweils ca. 60 Minuten / Eintritt – freie Spende.

Euer Dieter

3. Juli 2011 / Aktuelles #4

An alle Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Seit dem letzten Mail sind bereits 3 Monate vergangen. Es ist an der Zeit, ein wenig über Vergangenes und Neues zu berichten. Auch ladet das derzeitige „Sommerwetter“ mehr zum Schreiben und Lesen ein, als zum Verweilen im Freien.

Museumsleitung

Wie den meisten schon bekannt sein wird, kam es am 12. Mai bei der Hauptversammlung des Dorferneuerungsvereins zum Generationswechsel bei der Leitung unseres „Otto Berger Heimatmuseums“. Nach 16 Jahren Museumstätigkeit hat Friedel Stratjel Amt, Würde und Aufgaben an mich, einen jüngeren Friedl übergeben.

Und wie ich bereits im 27. Kapitel meiner „[Wandergeschichten](#)“ ausgeführt habe, hoffe ich Friedels Spuren fortsetzen zu können. Wenn auch nicht mit seiner langjährigen Ortskundigkeit und Erfahrung, so doch mit dem Ziel, die Ortsgeschichte zu bewahren und auf meinen Internetseiten allen Interessierten zugänglich zu machen.

Salettl in Katzelsdorf

Die Text- und Bildzusammenstellung ist gemeinsam mit meinem Feldsberger Freund Daniel Lyčka bereits abgeschlossen. Sobald wir die Genehmigung von amtlicher Seite haben, werden wir mit der Realisierung der Informations-Tafeln beginnen.

Eben habe ich von Miroslav Fuhrmann aus Olmütz ein Mail mit Bildern erhalten. In der [google 3 D-Galerie](#) gibt es bereits ein 3D-Modell des Salettls, sowie weitere 3D-Modelle einiger Bauten im Eisgrub-Feldsberg-Areal.

Unter <http://www.lva-moravia.cz/> findet man neben diversen Modellen auch ein 3D-Liechtenstein-Video.

Karl Weinbrenner

Dem liechtenstein'schen Architekten und Baudirektor während des Wechsels vom 19. ins 20. Jahrhundert verdanken wir in unserer österreichischen und in größerer Anzahl in unserer tschechischen Umgebung eine Vielzahl an unterschiedlichsten Bauwerken. Die Pfarrkirchen in Bullendorf, Dobermannsdorf, Erdpreß, Hohenau, Katzelsdorf, Landshut (Lanžhot), Rampersdorf (Ladná), Unter-Themenau (Poštorná). Hegerhäuser im österr. wie auch im tschech. Föhrenwald bis nach Eisgrub (Lednice).

Trotz der hohen Erkennungsquote, dass es sich bei einem Gebäude um ein Werk Weinbrenners handelt, waren bis vor kurzem nur Fragmente seines Lebens und Schaffens nur an den unterschiedlichsten Orten verteilt zu finden. Seit Februar (Aktuelles #1-2011) habe ich meine [Weinbrenner pdf-Datei](#) Stück für Stück mit neuen Informationen befüllen können. Seit rund 1 Monat gibt es nun auch einen stetig wachsenden Bild-Anhang, teilweise mit alten und teilweise mit aktuellen Aufnahmen.

## Rückblick

1. Mai 2011 / „Museum des Eisernen Vorhangs“, Feldsberg (Valtice)  
Seit dem 1. Mai befindet sich im ehem. tschechischen Zollhaus Valtice / Schratzenberg das [„Museum des Eisernen Vorhangs“](#). Neben Uniformen, Ausrüstungsgegenständen sind hier Büroräume, eine Gefängniszelle, getarnte Beobachtungsposten,... der ehem. Grenzwa- che-Soldaten zu sehen.

27. Mai 2011 / „Freiheitsweg“, Nikolsburg (Mikulov)

Zur Erinnerung an die Grenzzwischenfälle während der Jahre des „Eisernen Vorhangs“ und zum Gedenken an die zahlreichen erfolgreichen wie auch tragisch endenden missglückten Fluchtversuche und Grenzübertritte wurde in Nikolsburg am 27. Mai der „Freiheitsweg“ feierlich eröffnet.

Die 1. Tafel befindet sich bei der „Freiheitsglocke“ im Nikolsburger Schloss. Der Weg selbst beginnt südlich von Nikolsburg beim alten Zollhaus und verläuft südlich der Bahnstrecke Mikulov - Břeclav Richtung Osten und endet nach 2,7 km beim Porztech bei Voitelbrunn (Sedlec). Der Bürgerverein GEDÄCHTNIS [[OS PAMĚT'](#)] gedenkt auf insgesamt 14 Schautafeln, zusammengestellt vom tschechischen Journalisten und Autor [Luděk Navara](#), allen Menschen, die an dieser einst tödlichen Grenze in die Freiheit gelangten, bei Fluchtversuchen, Grenzübertritten oder als Grenzwa- che-Soldaten in Ausübung ihrer Pflicht ums Leben kamen. - [Prospekt](#) (pdf) / [Kleindenkmäler](#) / Bericht von Fritz Lange in der Sudetendeutschen Zeitung vom 1. Juli 2011 als Anhang.

## Vorschau

Samstag, 17. September 2011 / „Langer Tag der Museen“, Bernhardsthal - Stillfried

Unter dem Motto „Geschichte an der Grenze“ gibt es am 17. September den „3. Langen Tag der Museen im March-Thaya-Raum“. An diesem Tag sind von Bernhardsthal bis Stillfried, entlang Thaya und March, die Museen von 10 bis 22 Uhr geöffnet. Die Folder liegen bereits im Museum auf und werden August/September im Ort verteilt.

Das kulinarische Programm unseres Museums wird sich diesmal ganz dem Erdäpfel und dem „Bernhardsthaler Mischling“ widmen.

Wer sich unterstützend oder mit Erdäpfel-Schmankerln daran beteiligen möchte, ist schon heute herzlich dazu eingeladen und möge sich bitte mit mir oder mit Friedel Stratjel in Verbindung setzen. Im August - genauer Termin folgt – wird es eine 1. Vorbesprechung im Museum geben.

Samstag, 1. Oktober 2011

Um 19<sup>00</sup> präsentiert „Gesunde Gemeinde“ & „Museum Bernhardsthal“ im Bernhardsthaler Pfarrheim den Bildervortrag „Südmähren, Bilder erzählen Geschichte“ von [Fritz Lange](#).

Der Autor des gleichnamigen Buches zeigt unsere tschechischen Nachbarortschaften von Nikolsburg bis Lundenburg in alten Ansichten mit interessanten geschichtlichen Begebenheiten.

Dauer ca. 2x ¾ Stunde - kl. Imbiss & Getränke - freie Spende -  
Buchverkauf (ca. € 20,-)

Mein Kurz-Mail wurde ist nun doch etwas länger als geplant ausgefallen.  
Doch hoffe ich sehr, dass wieder das eine oder andere Interessante für  
euch dabei war.

Euch allen eine schöne Sommerzeit

Euer Dieter

9. September 2011/ Aktuelles #5 von Dieter Friedl

An alle Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Wieder einmal ist es an der Zeit, ein wenig über Vergangenes und Neues  
zu berichten.

Veranstaltungen:

Samstag, 17. September 2011

„Langer Tag der Museen“, Erdäpfel-Tag im Otto Berger Heimatmuseum  
Unter dem Motto „Geschichte an der Grenze“ gibt es nun zum 3. Mal den  
„Langen Tag der Museen im March-Thaya-Raum“. An diesem Tag sind von  
Bernhardsthal bis Stillfried, entlang Thaya und March, die Museen von 10  
bis 22 Uhr geöffnet. Die Folder wurden bereits im Ort verteilt.

Im Mailanhang findet ihr den Folder-Beipacktext sowie das Erdäpfel-Blatt,  
welches am „Langen Tag“ auch im Museum aufliegen wird.

Freie Spende für den Besuch des Otto Berger Heimatmuseums.

Für den Eintritt in alle teilnehmenden Museen ... € 5,- / Für Kinder und  
Jugendliche bis 16 Jahre freier Eintritt. / Karten gibt es bei allen  
teilnehmenden Museen.

Samstag, 1. Oktober 2011

Um 19<sup>00</sup> präsentiert „Gesunde Gemeinde“ & „Museum Bernhardsthal“ im  
Bernhardsthaler Pfarrheim den Bildervortrag „Südmähren, Bilder erzählen  
Geschichte“ von [Fritz Lange](#). – Achtung! Der im Gemeinde Nachrichten-  
Beiblatt der „Gesunden Gemeinde“ angegebene Vortragsbeginn (18<sup>00</sup>)  
stimmt nicht!

Beginn 19<sup>00</sup> - Dauer ca. 2x ¾ Stunde - kl. Imbiss & Getränke - freie  
Spende - Buchverkauf (ca. € 20,-)

Samstag, 5. November 2011

Am 26. März und am 2. April gab es unter dem Titel „www wann – was –  
wer“ bereits die ersten beiden Vorträge von Friedel Stratjel über die  
Geschichte Bernhardsthal.

Um 18<sup>00</sup> präsentiert die „Gesunde Gemeinde Bernhardsthal“ im Bernhardsthaler Pfarrheim den 3. Teil unserer Heimatgeschichte. Dauer ca. 60 Minuten / Eintritt – freie Spende.

Was hat sich auf den Bernhardsthaler Internetseiten getan?

14. Juli 2011

Die 2009/10 im Internet veröffentlichte pdf-Datei über „[Fürst Johann II. von Liechtenstein und die bildende Kunst](#)“, 1908 von Karl Höß in Buchform veröffentlicht, habe ich nun seitenzahlengleich zum Original wiederhergestellt.

Zahlreiche Publikationen, deren Quellenangaben sich auf die Seiten der Buchausgabe beziehen, machten es notwendig, die ursprünglichen Seitenzahlen beizubehalten.

15. Juli 2011

Die pdf-Datei über den liechtensteinschen Architekten und Baudirektor [Karl Weinbrenner](#) gewinnt immer mehr an Umfang. Aufgrund der ersten 3 Artikel konnte ich mittlerweile bei in- und ausländischen Hochschulen zahlreiche bislang unbekannte Informationen einholen. Mittlerweile gibt es einen recht umfangreichen Bild-Anhang, teils mit altem und zum Vergleich mit neuem Bildmaterial.

2. August 2011

Die Seite „[Liechtenstein... die Fürsten, die Architekten, ihre Bauten und die \(Hof-\) Gärtner](#)“ wurde mit den letzten Ruhestätten der fürstlichen Familie ergänzt.

Die Liste der Architekten wurde um Ignaz Bankó und Gustav Ritter von Neumann und ihren Bauwerken erweitert.

Besonders interessant ist die Tatsache, dass diese beiden Architekten, wie auch Karl Weinbrenner, Schüler des berühmten Wiener [Dombaumeisters Friedrich von Schmidt](#) waren und zur gleichen Zeit bei Fürst Johann II. beschäftigt waren.

11. August 2011

Informationstafel beim ehem. Katzelsdorfer Salettl

Die bereits am 18. Jänner 2011 angekündigte und für das Frühjahr 2011 geplante zweisprachige Informationstafel wurde gemeinsam mit Franz Huber (Bernhardsthal), Daniel Lyčka (Valtice / Feldsberg) und Matthias Hirtl (Katzelsdorf) vor den Resten der rechten, vorderen Gebäudeecke aufgestellt. In mühevoller Kleinarbeit hat Daniel nicht nur sämtliche Aufstellungsbewilligungen bekommen, sondern auch die rechte Außenrundung bis zu den Stiegen freigelegt. [Bildband zur Informationstafel](#) als pdf-Datei.

7. September 2011

Auf „[Bernhardsthal Online](#)“ wurde der bis dato inaktive Link „Vereine“ aktiviert. Hier gibt es bereits die ersten Informationen über Vergangenheit und Gegenwart des Vereinswesens unserer Großgemeinde.



Kannst Du zu dem einen oder anderen Verein (oder zu beiden) etwas Korrigierendes oder Fehlendes beitragen, dann gib mir bitte Bescheid - Danke!

8. September 2011

Auf „[Bernhardsthal Online](#)“ wurde der Link „Schule“ ein wenig ausgebaut. Man findet dort 2 Bilder, einmal aus dem Jahr 1927 und einmal von 2011, sowie einen Link zur „[Arbeits-PDF-Datei](#)“, an der noch fleißig gearbeitet wird.

Für die bereits erhaltenen Lehrerinformationen und Schüler/innen-Zahlen - besten Dank an Frau Volksschuldirektor Renate Führer!

Unter „[Aktuelles](#)“ findest Du übrigens einen Veranstaltungskalender und einen Überblick über Neuigkeiten und Veränderungen auf den Bernhardsthaler Internetseiten.

Ich freu mich schon auf Dein und Eurer Kommen zum „Langen Tag der Museen“ im Bernhardsthaler Heimatmuseum, und - sollte es sich an diesem Tag nicht ausgehen – vielleicht klappt es bei Fritz Langes Vortrag „Südmähren, Bilder erzählen Geschichte“ oder erst bei Friedel Stratjels 3. Teil der Bernhardsthaler Heimatgeschichte.

Euer Dieter

24. September 2011 / Aktuelles #6 von Dieter Friedl

An alle Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Aus gegebenem Anlass, Rückblick auf den „Langen Tag der Museen“ und Vorschau auf Fritz Langes „Südmähren-Vortrag“ am 1. Oktober im Bernhardsthaler Pfarrheim, ein kurzes „Aktuell-Mail“.

„Langer Tag der Museen im March-Thaya-Raum“

Am „Langen Tag der Museen“ durften wir im Bernhardsthaler Heimatmuseum zwischen 10 und 22 Uhr insgesamt 140 Besucher begrüßen, wovon 16 Besucher die Gemeinschafts-Eintrittskarte zum Besuch der weiteren Museen von Rabensburg bis Stillfried erwarben.

Es wird nicht leicht sein, dieses Ergebnis im nächsten Jahr zu erreichen oder gar zu toppen. Wir werden es auf alle Fälle versuchen.

Herzlichen Dank an meine tollen und eifrigen Museums-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie allen Gästen und Besuchern unseres Museums.

Dass unsere angebotenen Speisen und Getränke gut ankamen, merkte man schon gegen 15 Uhr, als ein Großteil der Töpfe bereits geleert und auch der Museums-Hof noch immer gut besucht war.



Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die als Überraschung geplante Ehrung Friedel Stratjels für über 16 Jahre Museum und Bernhardsthaler Geschichte durch unseren Herrn Bürgermeister Alfred Ertl.

Anlässlich dieser Ehrung wurden die 2 Bände „Bernhardsthal vor 1945 – Gassen, Häuser und Geschäfte“ von Friedel Stratjel in Buchform präsentiert (1. Auflage 50 Stück). Verkaufspreis: € 29,- / Details unter [„Bernhardsthaler Literatur“](#).

Ein paar Bilder zum Langen Tag findest Du im [Bilderalbum](#)

Fritz Lange - „Südmähren – Bilder erzählen Geschichte“

Zur Erinnerung, am 1. Oktober findet um 19 Uhr im Bernhardsthaler Pfarrheim dieser recht interessante Vortrag des in Nikolsburg (Mikulov) aufgewachsenen Fritz Lange statt. (Einladung und Rezension als pdf-Datei im Anhang).

Nachdem es beinahe keinen von Veranstaltungen unbelegten Wochenend-Termin gibt, so trifft sich auch der 1. Oktober heuer mit der „Langen Nacht der Museen“.

Sollte also jemand von euch an diesem Vortrag interessiert aber gerade an diesem Abend anderwärtig unterwegs sein, so findet ihr ebenfalls im Anhang das Oktober-Programm seiner Vorträge.

Grenzsteine Österreich-Tschechien

Dieses Thema mag zwar nur wenige interessieren, doch sei nur kurz erwähnt, dass bei den Grenzmarken eine Neu-Nummerierung vorgenommen wurde. Genaueres findet ihr unter [Grenzsteine](#).

Bis auf ein paar derzeit noch unwegsame Schrattenberger Bereiche wurde meine Grenzstein-Bildersammlung bereits aktualisiert.

Informations-Tafel in der Themenauer Pfarrkirche Mariä Heimsuchung  
Jedem, der schon einmal die von Karl Weinbrenner geplante Kirche in Themenau [Poštorná] besucht hat, wird die Informations-Tafel im Kirchen-Vorraum aufgefallen sein. Hier ist nun die [Übersetzung ins Deutsche](#).

Link-Korrektur zum vorhergegangenen Mail

Selbst nach der Neu-Aussendung des „Aktuell Mails #5“ aufgrund 4 falscher Hyperlinks passte eine Verknüpfung noch immer nicht.

Hier findet ihr nun wirklich die pdf-Datei über

[„Fürst Johann II. von Liechtenstein und die bildende Kunst“](#)

Alles Liebe und eine gute Zeit

Euer Dieter

15. Dezember 2011 / Aktuelles #7-2011 von Dieter Friedl

Weihnachten & Jahresende + pdf-Anhang

Liebe Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Ich habe mit meiner Mail-Aussendung anlässlich Weihnachtsfest und Jahreswechsel bewusst lange zugewartet, um nicht in das Fahrwasser der zahlreichen Handelsketten zu geraten, welche am Liebsten bereits kurz nach Schulbeginn die ersten Weihnachtsartikel in ihren Auslagen präsentieren und im Geschäft verkaufen möchten, was ihnen spätestens ab Mitte Oktober dann aber doch gelingt.

Wer an den Geschehnissen 2011 nicht hautnah teilnehmen konnte, der wurde – so hoffe ich sehr – aufgrund der Aussendungen recht gut darüber informiert.

Einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2011 sowie eine kurze Vorschau auf das kommende Jahr 2012 gibt es auch in gedruckter Form (hier als pdf-Anhang, im Internet unter „[Bernhardsthal Online](#)“ zu finden), welche im Dezember gemeinsam mit den DOERN-Mitgliedsbeitrags-Zahlscheinen im Ort verteilt wurde.

Veranstaltungen Dezember 2011 und Februar 2012...

Freitag, 30. Dezember

Bernhardsthal, Rodelberg – ab 14<sup>00</sup>

„Wir schlitte(r)n hin zum Jahresend!“

Kurz vor dem Jahreswechsel wollen wir erstmals ein kleines Schlittenfest veranstalten. Dazu möchten wir die Bevölkerung aus Bernhardsthal und Umgebung recht herzlich einladen, mit ihren Schlitten, Rodeln, Tscheikerln, Zacherln, Plastikbobs, WOK-Schüsseln, usw. zum Rodelberg beim Teichstüberl zu kommen.

Der originellste Beitrag wird mit einem Geschenk honoriert!

Für Glühwein, Kinderpunsch und einen kleinen Imbiss wird gesorgt sein.

Samstag, 4. Februar

Rabensburg „Richard Simoncic Museum“, 16<sup>00</sup> – Dichterlesung

Dieter Friedl liest Hochdeutsch- und Mundart-Gedichte aus seinen zwischen 1970 und 2011 entstandenen Werken.

Auf [Aktuelles](#) findet ihr die aktuellsten Veranstaltungstermine sowie die neuesten Informationen und Ergänzungen meiner Internetseiten.

11. Oktober 2011

[Eisgrub](#) - Höhere Obst- und Gartenbauschule / Mendeleum /

Fachstudentenschaft! Rugia Eisgrub / Klosterspital der Barmherzigen Schwestern

5. Oktober 2011

„[Das Jagdschlössl \(Salet, Salettl\) und Försterhaus im Katzelsdorfer Wald](#)“  
„Katzelsdorfský zámček a hájovna“ – Aktualisierung

22. November 2011

„[Die „Kaiser-Ferdinands-Nordbahn](#)“ in Bernhardsthal, Friedel Stratjel,  
2010 (1. Auflage, 68 Seiten)

9. Dezember 2011

„[Carl Weinbrenner](#)“ – Aktualisierung & Ergänzung

Abschließend, wenn ich mir nur eine Kleinigkeit wünschen darf, so  
wünsche ich mir ein weiterhin so gutes Miteinander für viele Jahre.

Euch, liebe Freundinnen und Freunde, wünsche ich ein frohes  
Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben  
und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2012!

Euer Dieter

28. Dezember 2011 / Schlittenfest-Absage

Liebe Freundinnen & Freunde des Bernhardsthaler Heimatmuseums!  
Aufgrund der derzeitigen Wetterlage und der Prognose leichter  
Nieselregen für Freitag den 30. Dezember,  
haben wir uns beim Treffen heute Abend schweren Herzens entschieden,  
das Schlittenfest 2011 abzusagen.  
Wir versprechen, es nächstes Jahr wieder zu versuchen.

Alles Liebe und Gute und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr!

Euer Dieter

# Otto Berger Heimatmuseum Bernhardsthal

## 2011 – Jahresrückblick

Zahlreiche Ortsbewohner samt Freunden\*, Bekannten und Verwandten wie auch Kinder der 1. und 2. Klasse der Bernhardsthaler Volksschule mit ihrer Lehrerin Frau Elfriede Braunstingl, durften wir auch heuer wieder in unserem Museum begrüßen.

### Samstag, 26. März und Samstag 2. April - „www wann - was - wer“

Unter diesem Motto lud die „Gesunde Gemeinde“ zu 2 Vorträgen von Friedel Stratjel über die Geschichte Bernhardsthals ins Bernhardsthaler Pfarrheim.

### 12. Mai 2011 – DOERN Jahreshauptversammlung / Museumsleitung

Um ein wenig Einblick in die Tätigkeiten des Bernhardsthaler Dorferneuerungs-Vereins zu bekommen, nahm heuer auch der NÖN-Journalist Gerhard Brey am Treffen im Gasthaus Donis teil.

Der letzte Tagesordnungspunkt betraf auch die „Sektion Museum“. Wie bereits im Vorjahr angekündigt, allerdings von den meisten nicht so recht ernst genommen, legte Friedel Stratjel sein Amt zurück. Nach über 16 Jahren aktiver Heimatmuseums-Tätigkeit übergab er sein Amt als Museumsleiter an Ing. Dieter Friedl.

Kurzer Steckbrief von Dieter Friedl (♂):

Geboren am 11. April 1957. Aufgewachsen, Kindergarten und Volksschule in Retz, 4 Klassen Gymnasium in Horn, 5 Klassen HTL in Mödling - Abteilung Holztechnik, mit der Matura abgeschlossen. Erste berufliche Erfahrungen in Wien. 1980 Hochzeit mit Claudia Wöber. 1982 auf den Altlichtenwarther Mühlberg übersiedelt. 1985 Geburt von Tochter Karoline. Seit 1988 in Bernhardsthal zu Hause.

Hobbies: Lyrik, Mike Batt, Internet, Wandern, Geschichte.

<http://friedl.heimat.eu/Wanderwege/Index.htm>

### 11. August 2011 – Info-Tafel beim ehem. Katzelsdorfer Salettl

Gemeinsam mit Matthias Hirtl (Katzelsdorf), Franz Huber (Bernhardsthal) und Daniel Lyčka (Feldsberg/Valtice) haben wir vor den Stiegen des ehem. Liechtenstein'schen Jagdschlosss eine [Informationstafel](#) aufgestellt.

Zu einigen Bildern gibt es in tschechischer und deutscher Sprache Informationen über die Errichtung, die Geschichte und das traurige Ende durch Brand und Zerstörung. (auch im Internet bei „[Wikipedia](#)“ zu finden)

### 17. September 2011 – Langer Tag der Museen im March-Thaya-Raum

Der Erdapfel stand heuer im Mittelpunkt unseres „Langen Tages“. Das herrliche Frühherbstwetter, das vielfältige Speisenangebot - und vielleicht der neue Museumsleiter ; - lockte zahlreiche Gäste in unser Museum.

Von 10<sup>00</sup> vormittags bis 10<sup>00</sup> abends konnten wir insgesamt 140 Besucher\* in unserem Museum begrüßen.

### 1. Oktober 2011 – Südmähren, Bilder erzählen Geschichte

Gemeinsam mit der „Gesunden Gemeinde Bernhardsthal“ fand dieser mit rund 50 Besuchern\* gut besuchte Bildervortrag von Fritz Lange im Pfarrheim statt.

### 5. November 2011 - „www wann - was - wer“

3. Teil von Friedel Stratjels Vortragsreihe über die Geschichte Bernhardsthals (900 – 1500) im Bernhardsthaler Pfarrheim.

### 3. Dezember 2011 – Adventmarkt

Anlässlich des Adventmarkts öffnete auch heuer ab 14<sup>00</sup> das Heimatmuseum seine Pforten. In gewohnter Weise waren die Bernhardsthaler Vereine mit ihren Ständen rund um den Museumsplatz und der DOERN mit seinem Flohmarkt im Pfarrheim präsent. Der Erlös des Flohmarkts (€700,- abzüglich der Kosten für die Pfarrheimsaal-Miete) sowie € 1.000,- von Fam. Herald und Edda Gessinger (Seifenverkauf + private Spende) wurden heuer der Orgelrenovierung gewidmet.

\* natürlich auch weiblicher Natur!



## 30. Dezember 2011 – Wir schlitte(r)n hin zum Jahresend!

Kurz vor dem Jahreswechsel wollen wir erstmals ein kleines Schlittenfest beim Rodelberg veranstalten. Dazu laden wir die Ortsbevölkerung recht herzlich ein, ab 14<sup>00</sup> mit ihren Schlitten, Rodeln, Tscheikerln, Zacherln, Plastikbobs, WOK-Schüsseln, usw. zum Rodelberg beim Teichstüberl zu kommen. Der originellste Beitrag wird mit einem Geschenk honoriert! Für Glühwein, Kinderpunsch und einen kleinen Imbiss wird gesorgt sein.

## 2012 – Jahresvorschau

Es ist wesentlich leichter eine Seite mit vergangenen Ereignissen zu füllen, als mit Informationen über das uns bevorstehende neue Jahr. Vor diesem Problem stehe ich nun und ich will es dennoch probieren.

### Museums-Öffnungszeiten 2012

nach Voranmeldung von April – Oktober  
jeden 1. und 3. Sonntag von 14<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup>  
Kontakt: Gemeindeamt Tel. +43 (0)2557 / 8800,  
Dieter Friedl 0676 / 83 66 51 68, Friedel Stratjel 02557/ 8875 oder  
Herald Gessinger 02557/ 8245

### 4. Tag der Museen im March-Thaya-Raum, Samstag 15. September

Nach Kräutertee und Buchteln mit dicker Bohnensuppe (2009), Mohn-Mehlspeis-Spezialitäten (2010) und Erdäpfeln (2011) wollen wir uns diesmal dem Kraut widmen, wobei der Schwerpunkt sicherlich bei den klassischen Krautfleckerln liegen wird.

Der „(Lange) Tag der Museen“, wurde 2009 von Frau Ruth Trinkler, Regionalverband March-Thaya-Auen, ins Leben gerufen. An einem Tag im Jahr - im Monat September - sind sämtliche Heimatmuseen entlang Thaya und March von 10<sup>00</sup> vormittags bis 10<sup>00</sup> abends geöffnet und können mit einer Gemeinschafts-Eintrittskarte ( €5,- ) besucht werden.

„(Langer) Tag der Museen“ – Fortsetzung

Nach Bernhardsthal sind das die Museen in Rabensburg, Hohenau, Niederabsdorf und Sierndorf, das Schloss Jedenspeigen und das Schlossmuseum in Dürnkrot und als südlichster Abschluss das Zentrum der Urzeit, das Museum für Ur- und Frühgeschichte in Stillfried.

### ein paar persönliche Worte...

Als Museumsleiter möchte ich uns für das Neue Jahr nur eines wünschen, dass es 2012 weiterhin so gut voran geht und das Interesse an der Ortsgeschichte den Bewohnern von **Bernhardsthal, Katzelsdorf** und **Reintal** nicht verloren geht.

Ist auch das Bernhardsthaler Heimatbuch in gedruckter und gebundener Form nicht mehr erhältlich, so kann man es, wie zahlreiche andere Publikationen, im [Internet](#) jederzeit kostenlos herunterladen. Auch gibt es im Museum Friedel Stratjels zahlreiche „Beiträge zur Geschichte von Bernhardsthal und Umgebung“.

## Danke!

Abschließend möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Hilfe und Unterstützung herzlich bedanken und alle Bewohnerinnen und Bewohner unserer Großgemeinde zur Mitarbeit an der Geschichte und im Museum einladen.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Dieter Friedl

### Jahres-Mitgliedsbeitrag

Bitte unterstützen Sie mit der Einzahlung des beiliegenden Erlagscheins die Aktivitäten des Bernhardsthaler Dorferneuerungs- (DOERN) & des Museumsvereins.

Danke!

f im Dezember 2011